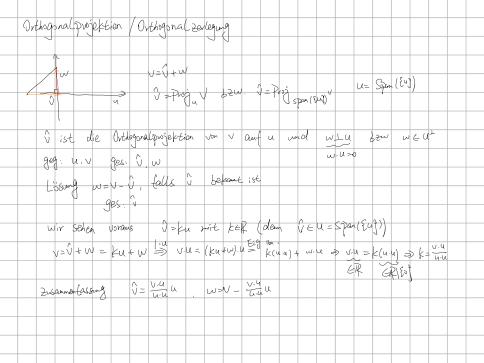
# Einführung in die Mathematik für Informatiker Lineare Algebra

Prof. Dr. Ulrike Baumann www.math.tu-dresden.de/~baumann

21.1.2019

# 14. Vorlesung

- Konstruktion von Orthogonalbasen: Gram-Schmidt-Verfahren
- Bestapproximation



## Satz über die Orthogonalzerlegung

• Es sei U ein Untervektorraum des  $\mathbb{R}^n$ . Dann ist jeder Vektor  $v \in \mathbb{R}^n$  in der Form

$$v = \hat{v} + w$$

darstellbar, wobei  $\hat{v} \in U$  und  $w \in U^{\perp}$  gilt.

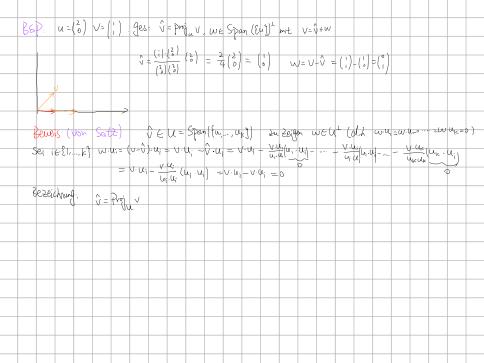
• Ist  $\{u_1, u_2, \dots, u_k\}$  eine Orthogonalbasis von U, dann gilt:

$$\widehat{v} = \operatorname{proj}_{U} v = \frac{v \bullet u_{1}}{u_{1} \bullet u_{1}} u_{1} + \frac{v \bullet u_{2}}{u_{2} \bullet u_{2}} u_{2} \cdots + \frac{v \bullet u_{k}}{u_{k} \bullet u_{k}} u_{k}$$

und

$$w = v - \widehat{v}$$
.





## Vereinfachung für Orthonormalbasen

• Ist  $\{u_1, u_2, \dots, u_k\}$  eine Orthonormalbasis für einen Untervektorraum von  $\mathbb{R}^n$ , dann ist

$$(v \bullet u_1)u_1 + (v \bullet u_2)u_2 + \cdots + (v \bullet u_k)u_k$$

die Projektion von v auf diesen Untervektorraum.

• Ist  $U := \{u_1, u_2, \dots, u_k\}$  eine Orthonormalbasis, dann ist

$$UU^Tv$$

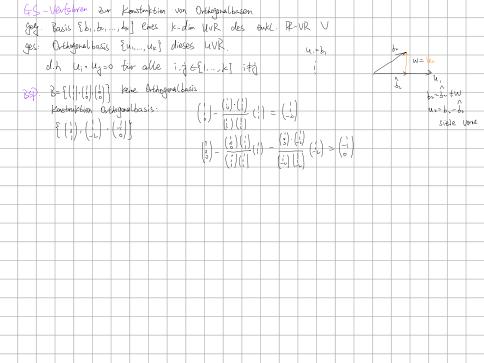
die Projektion von v auf den von  $\{u_1, u_2, \dots, u_k\}$  erzeugten Untervektorraum von  $\mathbb{R}^n$  für alle  $v \in \mathbb{R}^n$ .

#### Gram-Schmidt-Verfahren

Es sei U ein Untervektorraum des  $\mathbb{R}^n$  und  $\{b_1, b_2, \dots, b_k\}$  eine Basis von U. Es sei:

$$\begin{array}{rcl} u_1 & := & b_1 \\ \\ u_2 & := & b_2 - \frac{b_2 \bullet u_1}{u_1 \bullet u_1} \, u_1 & (u_1 \bot u_1) \\ \\ u_3 & := & b_3 - \frac{b_3 \bullet u_1}{u_1 \bullet u_1} \, u_1 - \frac{b_3 \bullet u_2}{u_2 \bullet u_2} \, u_2 & (u_3 \bot u_1 \bot u_2) \\ \\ & \vdots \\ \\ u_k & := & b_k - \frac{b_k \bullet u_1}{u_1 \bullet u_1} \, u_1 - \frac{b_k \bullet u_2}{u_2 \bullet u_2} \, u_2 - \dots - \frac{b_k \bullet u_{k-1}}{u_{k-1} \bullet u_{k-1}} \, u_{k-1} \\ \\ & := & b_k - Prij_{Span(\{u_1, \dots, u_{k-1}\})} \, b_k \end{array}$$

Dann ist  $\{u_1, u_2, \dots, u_k\}$  eine Orthogonalbasis und  $\{\frac{u_1}{||u_1||}, \frac{u_2}{||u_2||}, \dots, \frac{u_k}{||u_k||}\}$  eine Orthonormalbasis von U.



### Satz über die Bestapproximation

• Es sei U ein Untervektorraum des  $\mathbb{R}^n$ ,  $v \in \mathbb{R}^n$  und  $\widehat{v}$  die Orthogonalprojektion von v auf U.

Dann gilt

$$||v - \widehat{v}|| < ||v - u||$$

für alle  $u \in U \setminus \{\hat{v}\}.$ 

- $\hat{v}$  ist also derjenige Vektor aus U, der zu v kleinstmöglichen Abstand hat.
- $\hat{v}$  wird Bestapproximation von v durch ein Element von U genannt.

Se V ein eufl. R-VR, v EV U ein UVR von R, Û= Pvz. V 164 Pann gibt 11v-211 & 11v-411 für alle UEU As-b en LGS mit L=\$ (dem bf GL(A)) b=b+w mit seu, well wobei 1= Projub Statt Ax=b vird Ax=1 Lissing: 2 (Ax=1 ist Lisbar wellen BEU) Lissing ist Lestmöglich, weil & die Projektion von b auf u ist und der Satz über Bestappr. Alt, d.h 116-61 minimal ist (40) (3) = (2) ges Nahonngsläsing zuerst eine Orthogoral-Lasis von Col(A) (-U) berechten (nach GS) BSP. danech Projubil, dann Asi & Lisen Es get noch entacher. AS = 1 = 1 + W A = (S1, ..., SN) ST (1-1) = 0 > AT (1-1) = 0 > AT - AT | 2 = 0 3 ATJ-AT (Ax)=>  $S_{h}^{T}\left(3-\frac{1}{2}\right) \approx 0$ Si ·W=0 ( =1, .. , n) zu lisen ist lun) das Normen gleichnesproblem ATA = (1) ATA X=ATB ATASE ATB S. . w =0 waterzenmiti die läsung (3/2(2).

# Bestapproximation (1)

- Gegeben:  $A \in \mathbb{R}^{m \times n}$  und  $b \in \mathbb{R}^m$
- Finde ein  $\hat{x}$ , so dass

$$||b - A\widehat{x}||$$

kleinstmöglich ist.

Es gilt

$$||b - A\widehat{x}|| \le ||b - Ax||$$

für alle  $x \in \mathbb{R}^n$ .

## Bestapproximation (2)

- Gegeben ist ein lineares Gleichungssystem Ax = b
- Gesucht wird ein Vektor  $\widehat{x}$ , für den  $||b A\widehat{x}||$  kleinstmöglich ist.
- Zur Lösung berechnet man zunächst  $\hat{b} := \operatorname{proj}_{\operatorname{Col}(A)} b$ . (Projektion von b in den Spaltenraum  $\operatorname{Col}(A)$  der Matrix A)
- Die Lösungen des linearen Gleichungssystems

$$A\widehat{x} = \widehat{b}$$

sind genau die Lösungen des Ausgangsproblems und genau die Lösungen der Normalgleichung

$$A^T A \hat{x} = A^T b.$$

Ulrike Baumann

Lineare Algebra